

Kath. Pfarrgemeinde St. Laurentius

mit den Kirchorten



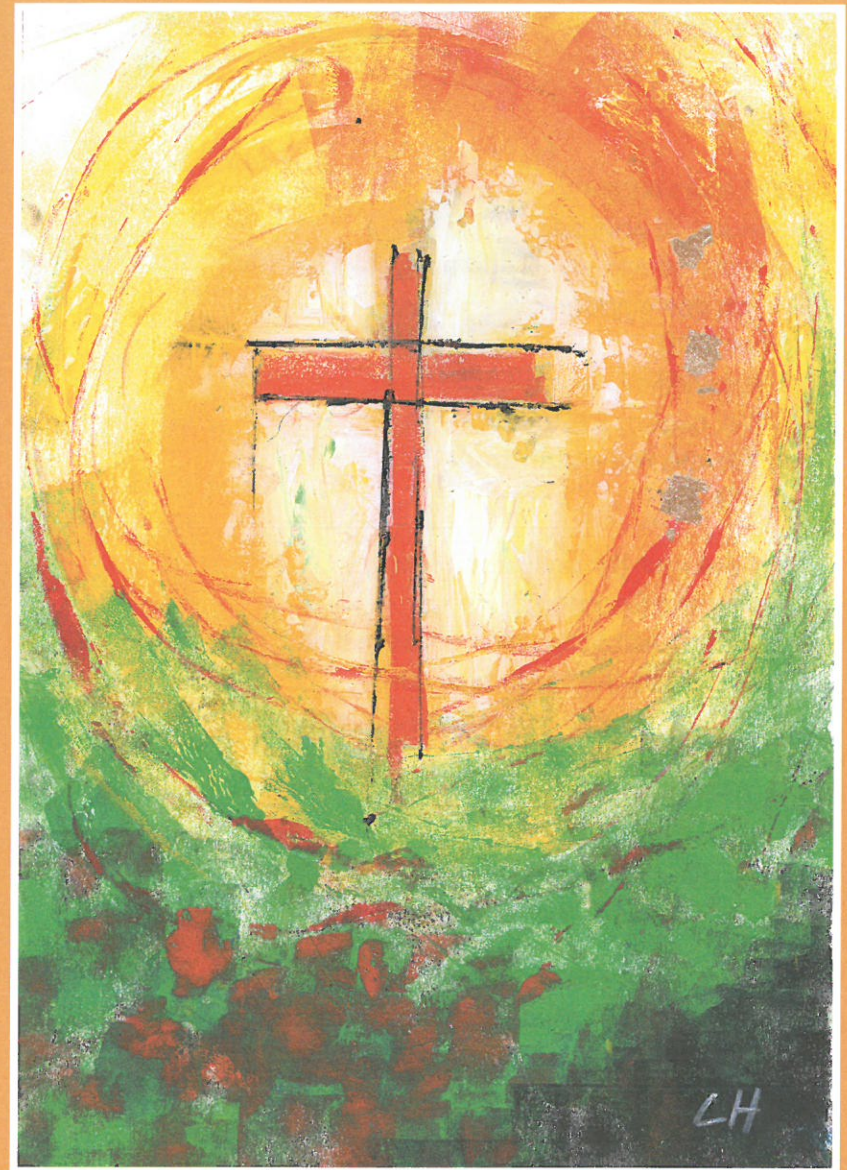
St. Matthäus
Bodensee



St. Laurentius
Gieboldehausen



St. Georg
Wollbrandshausen



Ostern lässt das Leben strahlen

Ein Gruß zum Osterfest 2021



Ostern

Das Leben beginnt
Hoffnung ist angesagt
Denn Jesus soll vom Tode auferstanden sein!
Will ich das glauben?

Jesus lebt!

Ist das wirklich wahr?
Zweifel nagen, stellen noch Fragen

Ich bin die Auferstehung!

Sagt Jesus

Ich lebe und ihr sollt auch leben

Was für ein Geschenk!

Für Jeden, selbst für mich bereitgestellt
Die Osterbotschaft lädt dazu ein
und soll in meinem Herzen viel Raum finden
Hell und heller soll es in mir werden
Licht der Gnade möchte ich spüren
denn Gott lügt nicht!
Daher glaub ich seinem kraftvollen Wort
Das ist Tatsache, weil Gott mich liebt

Nach unvergänglichem Leben streben
Tag für Tag mit seiner Gegenwart leben
Einfach herrlich, in Gott geborgen zu sein
Eine neue Perspektive keimt dankbar auf

Ostern

weil das Leben über den Tod triumphiert
Deswegen darf ich zuversichtlich hoffen
denn Jesus ist wirklich vom Tod auferstanden
Das glaube ich mit großer Freude

Jesus lebt!

Der Text kann auch von unten nach oben gelesen werden!

Liebe Gemeindemitglieder,

wir Christen feiern unser wichtigstes Fest im Kirchenjahr: **Ostern!**

Fest der Auferstehung Jesu! Wir feiern den Sieg des Lebens über den Tod!
Der auferstandene Herr ruft uns zu: „Ich lebe und ihr sollt auch leben!“ (Joh 14,19).
Eine neue Perspektive keimt dankbar auf, weil das Leben über den Tod triumphiert.

Ostern feiern heißt für mich: Wir sind zum Leben berufen. Österliches Leben fängt dort an, wo das „ich will leben!“ in mir stärker ist als das „mir geht es ja so dreckig!“. Leben, österliches Leben fängt dort an, wo ich die Welt und die Menschen mit den Augen Gottes betrachte, anstatt nur immer an ihnen herumzunörgeln. Leben, österliches Leben, fängt dort an, wo ich mich auf die Suche nach jenen Kräften und Fähigkeiten mache, die zwar in mir schlummern, aber bisher noch nicht ans Licht gelangen konnten. Österliches Leben fängt dort an, wo ich Gott etwas zutraue, wo ich ihm vertraue.

Ostern zu feiern kann für uns Menschen entweder ein frommer Brauch mit ein wenig Gefühl sein, oder es geht dabei um die entscheidende Wirklichkeit unseres Lebens. Wirklich Ostern feiern heißt, dass wir vor uns selbst und voreinander bekennen: Jesus lebt! Ich habe Zukunft, ich ganz persönlich habe eine Lebensperspektive. Ich darf aufstehen aus meiner Dunkelheit, aus meiner Ohnmacht, aus meiner Schuld. Ich darf aufstehen gegen alle Erwartungen meines alltäglichen Lebens. Gott sagt: Du sollst leben! Und mehr noch: Du kannst leben! Du hast die Kraft dazu. Seit Ostern.

Liebe Gemeindemitglieder,

von ganzem Herzen wünsche ich Ihnen auch im Namen von Pater Joseph, Herrn Bömeke und allen Mitarbeiter*innen ein frohes, ermutigendes und gesegnetes Osterfest.

Möge Christus, der von den Toten auferstanden ist, auch Ihnen begegnen und Ihren Glauben stärken. Möge der auferstandene Herr all Ihre Ängste und Dunkelheiten vertreiben. Ja, möge der österliche Glanz auf Ihrem Gesicht aufscheinen und Ihnen Kraft und Mut geben, alle Unsicherheiten des Lebens zu bewältigen.

Bleiben Sie gesund und behütet!

Frohe und gesegnete Ostern wünscht Ihnen und Ihren Familien

Ihr Pfarrer

Matthias Haminski, Pr.